

MAGAZIN TENNIS CLUB HERFORD

2020

SPIEL SATZ SIEG

WIR LIEBEN TENNIS



TURNIERSPORT VOM FEINSTEN
GRAND SLAM BESUCH WESER WERRE CIRCUIT
BREITENSPIELSPORT LTS CUP EHRUNGEN / GEBURTSTAGE
MANNSCHAFTSPORTRÄTS

Liebe Clubmitglieder, liebe Tennisfreunde,

eigentlich sollte das Clubmagazin passend zum Beginn der Sommersaison bei Ihnen/Euch auf dem Ostertisch liegen und Vorfreude auf die Tennissaison machen. Eigentlich ...



Auch sportlich haben wir im Jahr 2020 einiges vor. Unsere Damen- und Herrenmannschaften waren mit ihren vier(!) Aufstiegen im letzten Jahr überaus erfolgreich. Das macht unseren Verein für leistungsorientierte Spieler und Spielerinnen sehr attraktiv, sodass wir in den Mannschaften einige Zuwächse begrüßen können. Ich

hoffe, dass sich das Engagement auch bei den Zuschauerzahlen während der Heimspiele bemerkbar macht. Tolles Tennis ist garantiert. Gleichzeitig bitte ich um Verständnis, wenn es besonders in den Monaten April, Mai und Juni durch Mannschaftstraining und Turniere vereinzelt zu Engpässen bei der Belegung der Plätze kommen kann.

Das gilt übrigens auch für den Jugendbereich, der mit 170 Jugendlichen Vereinsmitgliedern sehr gut aufgestellt ist. Erstmals haben wir mehr Jugendmannschaften als Erwachsenenmannschaften gemeldet. Einerseits ist diese Entwicklung sehr positiv, andererseits zeigt es auch ein Problem auf. Wir konnten keine Mannschaft in den mittleren Altersgruppen bei den Damen und Herren 30, 40, 50 melden, obwohl wir rund 160 Mitglieder in dieser Altersgruppe haben. Vielleicht gelingt es uns ja in den nächsten Jahren, die eine oder andere Mannschaft neu aufzustellen.

Natürlich will und muss nicht jeder in einer Mannschaft spielen. Die Geselligkeit auf unserer schönen Anlage mit der tollen Gastronomie soll nicht zu kurz kommen. So planen wir wieder einige Breitensportveranstaltungen, die wir rechtzeitig ankündigen.

Freuen wir uns auf eine tolle Sommersaison mit bestem Wetter, spannenden Matches und vielen geselligen Stunden auf unserer schönen Anlage – irgendwann nach Corona.

Herzlichst Ihr / Euer

Berthold Strüve
1. Vorsitzender

Anfang März hatte ich schon das Editorial geschrieben, da war Corona noch weit entfernt und keiner von uns hätte gedacht, dass sich die Situation so dramatisch und schnell entwickelt. Alles ist dieses Jahr anders! Zunächst mussten wir unsere Mitgliederversammlung absagen, dann wurden die Halle und wenig später auch die Tennisplätze und unsere Gastronomie geschlossen. Und während ich jetzt diese Zeilen schreibe, ist noch vollkommen offen, wann wir wieder unseren geliebten Sport ausüben dürfen. Ich möchte allen Vereinsmitgliedern und Sponsoren danken, dass sie trotz dieser sehr schwierigen Zeit dem Verein die Treue halten. Wir brauchen euch, denn irgendwann ist nach Corona und dann wollen wir wieder Tennis spielen. Wie gesagt, aus der Zeit vor Corona stammen meine folgenden Grußworte.

Ende Februar besuchte ich einen Freund in Hamburg, mit dem ich schon in der Jugend viele Jahre zusammen auf dem Tennisplatz verbracht habe. Wir haben dann eine Hallenstunde an einem Mittwochabend gebucht – zum Preis von 30.– Euro. O.k. ist Hamburg und ist in der Primetime. Aber ich war dann doch sehr verwundert über den unschönen Zustand der Halle, der eher an einen größeren Renovierungsstau aus den 1980er erinnerte. Und doch waren alle drei Plätze, trotz der hohen Platzgebühr, an diesem und allen anderen Wochentagen voll ausgebucht. Warum erzähle ich Ihnen / Euch das?

Zum einen zeigt es, dass Tennis wieder Trend ist. Mein Freund hat, wie auch einige neue Vereinsmitglieder beim TCH, nach einer längeren Pause mit dem Tennis wieder angefangen, quasi als Wiedereinsteiger. (Übrigens ist Tennis nach Fußball und Turnen der Sport mit den meisten in Vereinen organisierten Mitgliedern – Tendenz wieder leicht steigend.) Zum anderen steigt der Bedarf an (guten) Hallenplätzen. Der TC Herford generiert einen erheblichen Teil seiner Einnahmen aus der Vermietung der eigenen Hallenplätze. Daher sollten wir alles dafür tun, unsere Tennishalle in einem Topzustand zu halten. Im Sommer wird sie mit einer neuen Heizungsanlage, energetisch auf dem neuesten Stand, ausgestattet. Die Halle ist dann in der Wintersaison 20/21 wieder „bespielbar“.

pierre cardin

FUTURE FLEX

PRINTEMPS | ÉTÉ 2020

SHOP PIERRE CARDIN U.A. BEI:

BESSMANN, MARIENFELD | BIG BRUNS, BIELEFELD | BÖCKMANN, MELLE | DEPPERMAN GMBH & CO. KG, BÜNDE | DREIER + HORSTMANN MODEN, OSNABRÜCK | DUNSCHEN, DELBRÜCK | GÖKE MODEN, BAD DRIBURG | GÖRIES HERRENMODEN, RIETBERG | HAGEMEYER, MINDEN | HÖRSTKÖTTER, HERZEBROCK-CLARHOLZ | KLINGEMANN, HÖXTER | KLINGENTHAL, GÜTERSLOH | KLINGENTHAL, HERFORD KLINGENTHAL, PADERBORN | KLINGENTHAL, SALZKOTTEN | KRÜGER, STEINHEIM | LOTT, LIPPSTADT | L&T, OSNABRÜCK | MODEHAUS SCHWEPPE, HALLE (WESTF.) | PEEK & CLOPPENBURG, BIELEFELD | PEEK & CLOPPENBURG, PADERBORN | PIETSCH, LAGE | WELLNER, HAMELN

INHALT

TENNIS CLUB HERFORD

TC-HERFORD.DE



GRUSSWORT 03 **BERICHT DES SPORTWARTS 06** **LTS CUP 10**
BUNDESVERDIENSTKREUZ 12 **JUGENDBERICHT 13** **WESER-WERRE-CIRCUIT 16**
MANNSCHAFTSPORTRÄTS JUGEND 18 **MANNSCHAFTSPORTRÄTS**
ERWACHSENE 22 **BREITENSPIEL 34** **HALLEN-WINTERRUNDE 36**
WIMBLEDON UND ROLAND GARROS 38 **RUNDE GEBURTSTAGE 41**
TERMINE 2020 42 **CLUBGASTRONOMIE 43** **IMPRESSIONEN 44**
MITGLIED WERDEN 49 **IMPRESSUM 50**



- Consulting
- Energietechnik
- Elektro-Mobilität
- Gebäudetechnik
- Facility-Services

www.archimedes-technik.de


Archimedes
TECHNIK


Archimedes
INDUSTRIEBAU

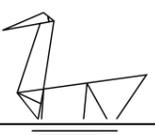
- Industrie- und Gewerbebauten
- Büro- und Verwaltungsgebäude
- Umspannanlagen
- Wohngebäude
- Sonderkonstruktionen

www.archimedes-industriebau.de



- Eventagentur
- Catering
- Tagungen & Seminare
- Locations

www.momente-gmbh.de


MOMENTE

DIE SOMMERSAISON 2019

Die Sommersaison 2019 lief für den TC Herford insgesamt sehr erfolgreich. Unter dem Strich schafften ganze vier Mannschaften den Aufstieg. Insgesamt kamen dabei elf Mannschaften, darunter drei Damen- und acht Herrenmannschaften, für den TCH zum Einsatz.



Die **zweite Damenmannschaft** konnte sich nach einem souveränen Gruppensieg in der Kreisliga ebenfalls über den Aufstieg freuen, da die gegnerische Mannschaft im Aufstiegsspiel eine nicht spielberechtigte Spielerin einsetzte und das Spiel trotz sportlicher Niederlage im Nachgang mit 9:0 für unsere Damen gewertet wurde.

Weniger erfolgreich lief es leider für die **Damen 60**, die sich nach einem unglücklichen fünften Platz in der Westfalenliga in der nächsten Saison in der Verbandsliga beweisen müssen. Zusätzlich sind sie auch in der neu gegründeten Damen 60 Doppel Verbandsliga im Einsatz. Für die restlichen Herrenmannschaften lief die letzte Sommersaison hingegen überragend. Alle drei Teams konnten sich den ersten Platz in ihrer Gruppe sichern. Die **zweite Herrenmannschaft** stieg somit völlig verdient in die Bezirksliga auf und möchte auch dort im kommenden Sommer um den Aufstieg mitspielen. Die dritte bzw. **vierte Herrenmannschaft** belegten in unterschiedlichen Kreisliga-Gruppen den ersten Platz und verzichteten dann auf das Aufstiegsspiel, sodass die dritte Mannschaft nun den Gang in die Bezirksklasse antreten darf. Die **Herren 50** Mannschaft erreichte in der Kreisliga einen soliden vierten Platz. In der kommenden Spielzeit geht die Mannschaft jedoch in der Herren 55 als 4er-Team auf Punktejagd. Überaus erfolgreich lief es auch für die **Herren 55**, die sich in der Premiersaison in der Westfalenliga den Klassenerhalt sichern konnten. Unsere **Herren 70** Mannschaft musste den oftmals sehr heißen Temperaturen Tribut zollen und stieg deswegen leider wieder aus der Verbandsliga ab. Im nächsten Jahr macht die Mannschaft um Kapitän Dieter Sieveke eine Pause.

Besonders spannend verlief die Saison unserer **ersten Herrenmannschaft**. Trotz einer Bilanz von vier Siegen und zwei Niederlagen musste das Team bis zum letzten Spieltag um den Klassenerhalt kämpfen. Am Schluss freute sich die Mannschaft um Lars Hoischen, Jonas Müller, Yannick Pott und Alexander Kopp über einen überragenden dritten Platz in einer sehr starken und leistungshomogenen Westfalenliga. In der kommenden Saison wird die Mannschaft durch Philipp Scholz ergänzt, der im Sommer 2019 noch in der Bundesliga für den TuS Sennelager zum Einsatz kam. Hochklassige Matches sind also garantiert! Auch für die **erste Damenmannschaft** verlief alles nach Plan. Unsere Eigengewächse Julia Knake, Katharina Kopp, Ann-Kathrin Neiss, Zoe Kardell, Chantal Kähler und Julia Müller konnten nach vielen schweißtreibenden Trainingseinheiten unter Mannschaftsführer und Coach Oliver Westphal den direkten Wiederaufstieg in die Verbandsliga feiern. Das Team wird für den Sommer 2020 um einige junge Talente und erfahrene Spielerinnen ergänzt, um das Ziel Klassenerhalt erreichen zu können.



Die erste Herrenmannschaft - sicher in der Westfalenliga.

Im Breitensportbereich war eine Herrenmannschaft im Einsatz. Die Herren mussten sich in der OWL-Endrunde erst im Finale geschlagen geben und wurden damit Vize-Meister in Ostwestfalen. An diesem Ergebnis soll auch im nächsten Sommer angeknüpft werden. Raoul Büscher



Darauf einen Sekt – Aufstieg der 1. Damen in die Verbandsliga.



Die 2. Damenmannschaft konnte sich über einen unerwarteten Aufstieg freuen.



Die 1. Herren 55 feiert den Klassenerhalt in der Westfalenliga.



Marvin Meier (links) amtierender Bezirksmeister 2019 Herren B mit seinem Finalgegner



Souveräner Durchmarsch in die Bezirksliga. Die 3. Herren ließen den Gegnern keine Chance.

COR

Showroom im COR Haus
Hauptstraße 74
33378 Rheda-Wiedenbrück
haus@cor.de
Öffnungszeiten:
mo.-fr. 10-17 Uhr und
sa. 10-14 Uhr

COR.DE/TRIO

SOMMERSAISON 2020

Es gehen folgende Teams für den TC Herford an den Start:

- 1. Herren Westfalenliga
- 2. Herren Bezirksliga
- 3. Herren Bezirksklasse
- 4. Herren Kreisliga
- 1. Herren 55 Westfalenliga
- 2. Herren 55 Kreisliga
- 1. Damen Verbandsliga
- 2. Damen Bezirksklasse
- Damen 60 Verbandsliga
- Damen 65 Doppel Verbandsliga
- Herren Breitensport



Auch Jonas Müller konnte mit einem guten Auftritt beim Libori Cup glänzen, scheiterte jedoch im Halbfinale an Philipp Scholz.

Ich wünsche euch allen eine spannende und hoffentlich erfolgreiche Sommersaison 2020 und würde mich über zahlreiche Unterstützung bei allen Mannschaften freuen! #tcherfordolé
Raoul Büscher



Toller Turniererfolg für Lars Hoischen, der den LiboriCup 2019 in Paderborn im Endspiel gegen seinen zukünftigen Vereinskameraden Philipp Scholz gewann.

SPIELTERMINE UNTER

TC-HERFORD.DE

ODER

WTV.LIGA.NU



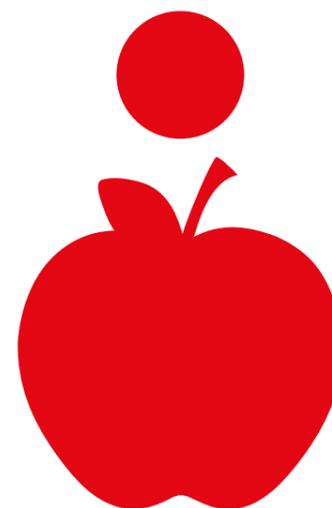
Die 2. und 3 Herrenmannschaft marschierten gemeinsam zum Aufstieg im Sommer letzten Jahres.



Sieger Lars Hoischen und zweitplatzierte Philipp Scholz beim Libori Cup im Sommer letzten Jahres.



Sorglos ist einfach.



Wenn man weiß, dass man für seine Gesundheit das Beste bekommt.

Wir beraten Sie gern. Sparkassen-Gesundheits-Schutz Plus.



Unser Herz schlägt hier.

SPITZENTENNIS BEIM 4. LTS CUP – ERSTMALS MIT LK-TURNIER

Im letzten Sommer hatten etwa 100 Spielerinnen und Spieler um Preisgelder in Höhe von 3000 Euro und wertvolle Ranglisten- und LK-Punkte gekämpft.

Neben der Hauptkonkurrenz war erstmals auch ein Leistungsklassen-Turnier ausgeschrieben worden. Dr. Stefan Hoischen vom Namensgeber und Hauptsponsor LTS freute sich: „Mit diesem zusätzlichen Angebot für Spieler der Leistungsklassen 10 bis 23 sind die Meldezahlen noch einmal erhöht worden.“ Die zahlreichen Zuschauer im Sportpark Waldfrieden erlebten spannende Spiele auf sehr hohem Niveau.

Derya Turhan (BW Halle) und Fynn Künkler (SuS Bielefeld) konnten sich in den Königsklassen in die Siegerliste eintragen. Künkler wurde lediglich im hart umkämpften ersten Satz im Halbfinale gegen Lokalmatador Lars Hoischen gefordert. Im einseitigen Endspiel verpasste er seinem Vereinskameraden Lukas Mönter die Höchststrafe und gab kein Spiel ab. Auch das Damen-Finale war schnell beendet. Beim Stand von 2:6, 0:2 musste Estella Jäger (Blau-Weiß Dresden-Blasewitz) gegen Derya Turhan verletzungsbedingt aufgeben. Turhan, bei den Damen an Nr. eins gesetzt, wurde ihrer Favoritenrolle damit gerecht und gab im ganzen Turnier keinen Satz ab. Für den TC Herford war besonders erfreulich

das Abschneiden von Marvin Meier, der das LK-Turnier gewann. Magnus Schürmann sicherte sich in einem sehr ausgeglichen Endspiel die LK-Nebenrunde. Auch Zoe Kardell hatte Grund zum Jubeln. Sie landete auf dem dritten Platz beim LK-Turnier der Damen.

Der Vorsitzende Berthold Strüve lobte die neue Turnierleitung mit Thorsten Liebich als Nachfolger des tödlich verunglückten Marc Kuchenbeker und Oberschiedsrichter Jörg Dausendschön: „Die Organisation und Durchführung des dreitägigen Turniers lief ganz im Sinne von Marc nahezu reibungslos, obwohl gerade zum Auftakt durch einen großen Stau auf der Autobahn, vom dem auch einige unserer Teilnehmer betroffen waren, im Zeitplan jongliert werden musste.“

Ob und wann der LTS Cup in diesem Jahr stattfindet, stand beim Erscheinen des Clubmagazins noch nicht fest. Geplant und angemeldet ist das Turnier vom 13.– 16. August.



Fynn Künkler vom SuS Bielefeld siegte im Endspiel gegen seinen Mannschaftskameraden Lukas Mönter.



Turnierleiter Thorsten Liebich (links) und Jörg Dausendschön hatten alles im Griff.



Zahlreiche Zuschauer verfolgten die hochklassigen Spiele bei bestem Wetter.



Dr. Stefan Hoischen vom Sponsor LTS (links) und Berthold Strüve (rechts) gratulieren den erfolgreichen Teilnehmern vom TC Herford Zoe Kardell, Magnus Schürmann und Marvin Meier.

LTS CUP 2020



Sieger und Platzierte beim LTS Cup 2019.



Derya Turhahn, im letzten Jahr Zweitplatzierte, setzte sich souverän bei den Damen durch.



Marvin Meier war der klare Sieger des LK Turniers.



Magnus Schürmann, junges Talent vom TC Herford, gewann in einem umkämpften Finale die LK Nebenrunde.



luxury kitchens since 1908



GROSSE AUSZEICHNUNG FÜR GROSSE VERDIENSTE

Herzlichen Glückwunsch! Für ihre großen Verdienste um den Tennissport im allgemeinen und den TC Herford im besonderen hat unsere langjährige 1. Vorsitzende Monika Dreifürst-Gottschalk das Bundesverdienstkreuz am Bande verliehen bekommen.



Verliehen wurde es im Rahmen einer Feierstunde bei uns im Clubhaus von dem stellvertretenden Landrat des Kreises Lippe Jörg Düning-Gast. „Frau Dreifürst-Gottschalk hat sich über das normale Maß hinaus für den Tennissport der Stadt und des Kreises Herford sowie für Ostwestfalen-Lippe engagiert. Ihr herausragender Ruf besteht auch über die Grenzen Herfords hinaus“, sagte Düning-Gast in seiner Laudatio.

Im Kreistennisverband Herford fungierte Monika Dreifürst-Gottschalk zunächst ein Jahr als zweite Vorsitzende und übernahm von 2006 bis 2011 das Amt der Vorsitzenden. Im Tennisbezirk Ostwestfalen-Lippe war sie von 2009 bis 2017 als Kassenwartin tätig. 2008 wurde ihr die bronzene Ehrennadel und 2010 die silberne Ehrennadel des Westfälischen Tennisverbandes verliehen. Die Stadt Herford ernannte Monika Dreifürst-Gottschalk zur Förderin des Sports 2012.

Auf der Feierstunde dabei waren langjährige Weggefährten aus Verein, Tenniskreis und -bezirk sowie die Bürgermeister Tim Kähler (Herford) und Dr. Roland Thomas (Bad Salzuffen), die ebenfalls beide eine Laudation hielten. Monika Dreifürst-Gottschalk bedankte sich insbesondere bei Ehemann Meinolf, der ebenfalls sehr lange im TCH-Vorstand tätig war, und den Kindern Nicola und Martin: „Sie haben mich immer unterstützt, waren aber manchmal sicherlich auch froh, wenn ich unterwegs war ...“
Udo Knake

1985 wurde sie in den geschäftsführenden Vorstand des Vereins gewählt und war dort bis 1998 als Schriftführerin tätig. Von 2000 bis 2005 hatte die Steuerberaterin das Amt der ersten Vorsitzenden inne. Es folgten zwei Jahre als Sportwartin, bevor sie von 2016 bis 2017 noch einmal die Funktion der ersten Vorsitzenden übernahm. An den Wochenenden machte die Würdenträgerin Fotos bei den Meisterschaftsspielen für die Clubzeitung, die sie maßgeblich mitgestaltete. 2015 wurde sie zum Ehrenmitglied des TCH ernannt.



v.l. Tim Kähler, Bürgermeister der Stadt Herford, Dr. Roland Thomas, Bürgermeister der Stadt Bad Salzuffen, Monika Dreifürst-Gottschalk, Meinolf Gottschalk und Jörg Düning-Gast, stv. Landrat des Kreises Lippe



Jörg Düning-Gast, stv. Landrat des Kreises Lippe überreichte Monika Dreifürst-Gottschalk das Bundesverdienstkreuz.



WIR SAGEN
HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH
AUSGEZEICHNET!

JUGENDBERICHT 2020

Im vergangenen Jahr schickten wir insgesamt zwölf Jugendteams ins Rennen – teilweise mit sehr großem Erfolg.

Unsere **Jungen U15** mit Louis Nass, Finn Buschmaas, Magnus Schürmann und Mika Generotzky trumpten dabei in der OWL-Liga auf. Durch vier Siege in vier Spielen und einer überragenden Matchbilanz von 28:4 sicherten sich die Jungs den Bezirksmeistertitel und qualifizierten sich gleichzeitig für die Westfalenmeisterschaften. Auch hier startete unser Nachwuchs mit zwei Siegen. Im Finale gegen den TC Milstenu waren die Jungs leider chancenlos. Trotzdem kann sich der Vize-Westfalenmeistertitel durchaus sehen lassen! Folgerichtig wurde das Quartett bei der Jugendsportlerehrung der Stadt Herford ausgezeichnet. Ebenfalls erfolgreich spielten unsere **Jungen U12** auf. Als Aufsteiger belegten die Jungs in der OWL Liga einen starken zweiten Rang. Laurenz Kopsieker, Marlon Menzler, Finn Justus Drewske und Samuel Orlowski mussten sich dabei nur dem TC GW Paderborn I geschlagen geben. Unsere **Mädels U18** mit Katharina Kopp, Julia Müller, Chantal Kähler, Zoe Kardell, die zusätzlich von Jenny Crombie, Rebecca Blumtritt und Victoria Gieseler unterstützt wurden, belegten einen guten dritten Platz in der OWL Liga. Einen Überraschungserfolg landeten unsere **Mädels U15**. Hannah Kämper, Jette Brinskelle, Mia Tiemann, Elisabeth Steffen und Sarina Pohlmann holten in der Kreisliga zwei Siege und ein Unentschieden und gewannen ihre Gruppe. Im Endspiel um die Regionsmeisterschaften siegte der TCH-Nachwuchs souverän mit 7:1 in Lübbecke und sicherte sich somit den Titel.

Im kommenden Jahr startet der TCH mit 13 Mannschaften auf Bezirks- und Kreisebene. Mit den **Jungen U18** und den **Jungen U15** spielen zwei Teams in der höchsten Klasse auf Bezirksebene – der OWL-Liga.

Im letzten Jahr machten auch wieder einige TCH-Jugendliche mit Einzelerfolgen auf sich aufmerksam – allen voran **Marlon Menzler**. Der Zehnjährige sicherte sich im Winter den Westfalenmeistertitel bei den Junioren U11. Außerdem wurde Marlon im Winter Vize-NRW Meister U11. Im Sommer siegte Marlon mit der Westfalenauswahl beim Green Cup Westdeutschland, einem Vergleich der Tennisverbände Westfalen, Niederrhein, Mittelrhein, Rheinland-Pfalz und Saarland. Mit der OWL-Auswahl gelang ihm der Sieg beim WTV TeamTennisCup. Auch bei Ranglistenturnieren machte die Nachwuchshoffnung auf sich aufmerksam und belegte beim Weser-Werre-Circuit in Bad Salzuffen und Herford in der älteren Altersklasse U12 einen starken 2. bzw. 3. Platz. Für die tollen Erfolge wurde Marlon bei der Jugendsportlerehrung der Stadt Herford ausgezeichnet.

Auch **Finn Buschmaas** spielte im vergangenen Jahr erneut stark auf. Einem Bezirksmeistertitel bei den Jungen U14 im Sommer folgte ein zweiter Platz im Winter. Neben dem Weser-Werre-Circuit auf heimischer Anlage war er auch bei Ranglistenturnieren in Halle und Varel erfolgreich. Mannschaftskollege **Louis Nass** kann ebenfalls auf ein erfolgreiches



Glückwunsch zum Bezirksmeister! Die Jungen U15 mit Mika Generotzky, Louis Nass, Finn Buschmaas und Magnus Schürmann.



Mika und Finn (oben) und Louis und Magnus (unten): zwei eingespielte Doppel bei der Westdeutschen Endrunde der Jungen U15.



Das Lächeln eines Siegers. Louis Nass nach dem Gewinn der Espelkamp Open im letzten Jahr.



Die Jungen U15 wurden bei der Jugendsportlerehrung der Stadt Herford ausgezeichnet.



Jahr zurückblicken. Bei den Bezirksmeisterschaften U14 im Sommer und Winter erreichte er jeweils das Halbfinale. Außerdem gelang Louis im Sommer der Gewinn der Regionsmeisterschaften U14. Weitere Siege und Finalteilnahmen bei Turnieren in Espelkamp, Bückeburg, Dielingen, Herford und Osnabrück rundeten die starke Saison ab.

Mika Generotzky, der seit letztem Sommer für unsere Jugend aufschlägt, wurde im Sommer Vize-Bezirksmeister der Junioren U12. Im Winter erreichte er das Halbfinale. Außerdem gewann Mika beim Weser-Werre-Circuit auf eigener Anlage die U12 Konkurrenz. Weitere Finalteilnahmen erreichte er in Mühlheim, bei den Herbst-Classics und bei den UTC-Junior-Classics. Bei den Regionsmeisterschaften ließ Mika sowohl im Sommer als auch im Winter nichts anbrennen und sicherte sich den Titel. Im Finale gewann er jeweils gegen seinen Vereinskollegen **Laurenz Kopsieker**. Laurenz erreichte bei Ranglistenturnieren in Lippstadt und Salzkotten das Finale.

Magnus Schürmann feierte seinen größten Saisonserfolg mit dem Sieg beim Ranglistenturnier in Lippstadt im Sommer. Außerdem wurde er bei den Regionsmeisterschaften U18 im Sommer als Jahrgangsjüngerer Dritter. Weitere Erfolge bei den Regionsmeisterschaften feierten **Zoe Kardell** (2. Platz U14 Sommer), **Samuel Orłowski** (1. Platz U12 Winter) und **Gas-ton Kähler** (2. Platz U18 Winter). Die tollen Ergebnisse unserer Jugendlichen rundete eine unserer Jüngsten, **Mara Menzler** ab. Mara belegte beim U8 OWL Red Cup im Winter den 1. Platz im Tennis und im Kondi.

Für die Weihnachtsfeier haben wir uns im letzten Jahr wieder einmal etwas Neues überlegt. Während sich die älteren Kids beim Bubble Soccer austoben konnten, haben wir mit den Jüngeren Lebkuchenhäuser gebaut. Anschließend haben wir den tollen Nachmittag mit Waffeln und Punsch im Clubhaus ausklingen lassen.

In 2020 stehen wieder zahlreiche Termine auf dem Programm. Um die Kommunikation effektiver zu gestalten, haben wir bereits vor zwei Jahren einen Jugend Whatsapp Broadcast ins Leben gerufen. Der Broadcast kam bei den bisherigen Nutzern sehr gut an. Wenn ihr auch teilnehmen möchtet, schickt uns bitte per Whatsapp einmal „Start + Name“ an die neue Jugend-Handynummer: 0157/31067711. Aufgrund von technischen Problemen mussten wir die Nummer leider wechseln. Über den Broadcast bekommt ihr die aktuellen Termine, News und Anmelde-Fristen einfach und unproblematisch per Whatsapp aufs Handy. Achtung: Der Broadcast wird kein wöchentlicher Spam sein. Stattdessen wollen wir ihn punktuell nutzen, um auf Neuigkeiten aufmerksam zu machen. Natürlich könnt ihr ihn auch jederzeit wieder abbestellen, indem ihr per Whatsapp „Stop“ an die Jugend-Handynummer schickt. Neben unserer Handynummer könnt ihr uns auch jederzeit per E-Mail unter jugend.tch@gmail.com erreichen.

Vom 23.-26. Juli findet in diesem Jahr der Weser-Werre-Circuit statt.



Marlon Menzler und sein Kumpel Luis Cord vertraten beim Green Cup Westdeutschland den Westf. Tennisverband und sicherten sich den Titel.



Besuch auf der Eisbahn.



Bei der Jugendsportlerehrung der Stadt Herford wurde auch Marlon Menzler (vorne links) ausgezeichnet.



Ein toller Erfolg für die Mädchen U15 – Regionsmeister!



DANKE FÜR'S MITFIEBERN, ZUSCHAUEN, MITZÄHLEN, WARTEN, SPENDEN, LOBEN UND VIELES MEHR!



Wenn Corona es zulässt, wird es wieder zwei Ferien camps im Sommer geben. Genau Infos unter www.tennisschule-menzler.de

Die Regionsmeisterschaften der Jahrgänge U12 bis U18 werden am 12. und 13. September ebenfalls auf unserer Anlage ausgetragen. Wir hoffen auf zahlreiche Teilnehmer vom TCH. Genauso wünschen wir uns aber auch, dass es viele Zuschauer auf die Anlage zieht, um das ein oder andere Match live zu verfolgen. Denn neben den vielen lokalen Startern finden sich hin und wieder auch nationale Spitzenspieler bei uns ein.

Bedingt durch die lange Schulzeit bis 16 Uhr wird es sicherlich wieder zu ein paar Schwierigkeiten bei und mit der Platzbelegung während der Jugendspiele kommen. Wir möchten uns an dieser Stelle schon mal bei

allen bedanken, die trotz möglicher Wartezeiten Verständnis für uns und die Mannschaften zeigen.

Zum Schluss bedanken wir uns noch einmal bei allen für ihr Verständnis, Mitfiebern, Zuschauen, Mitzählen, Warten, Spenden, Loben und vieles mehr. Wir freuen uns über Lob und Tadel, Kritik und Anregungen. Wer sich gerne an unserer aufregenden und vielen Arbeit beteiligen möchte, kann sich gerne bei uns melden.

Julia Knake

WEINRICH'S 1895
Finest Chocolate

CHOCOLATERIE • CHOCOLATIERE
SINCE 1895

DIE WELT DER FEINEN SCHOKOLADEN

auch in unserem Werksverkauf:
Weinrich's Schokoladen Bruchbude:
 Steinstraße 28 | 32052 Herford
 MO – FR: 08.00 – 18.00 Uhr | SA: 08.00 – 14.00 Uhr

Ob Bio, Fairtrade oder konventionell – mit einem Erfahrungsschatz aus über einem Jahrhundert Schokoladenkunst ist die **Ludwig Weinrich GmbH & Co. KG** eine von Europas führenden Adressen für hochwertige Schokoladenerzeugnisse.

www.weinrich-schokolade.de

WESER-WERRE-CIRCUIT 2019

Der Weser-Werre-Circuit 2019 war wieder einmal ein voller Erfolg: Mehr als 120 Kinder und Jugendliche kämpften drei Tage lang in neun Konkurrenzen um Ranglisten- und LK-Punkte. Gleich vier TCH-Starter schafften es bei dem nationalen Jugendturnier ins Halbfinale.

Dabei wurde die U14-Konkurrenz erwartungsgemäß von der eigenen TCH-Jugend dominiert. Die beiden Top-Gesetzten Louis Nass und Finn Buschmaas spielten sich jeweils ins Finale und gaben auf dem Weg keinen Satz ab. Das Finale wurde mit Spannung erwartet, da sich die Freunde in letzter Zeit schon einige spannende Duelle geliefert hatten. Am Ende setzte sich Finn relativ deutlich gegen den Titelverteidiger mit 6:0, 6:4 durch.

Für die größte Überraschung aus Herforder Sicht sorgte Marlon Menzler bei den Junioren U12. Der erst Zehnjährige erreichte nach hartem Kampf im ersten Match und einem deutlichen Viertelfinalsieg das Halbfinale. Dies gestaltete er gegen den Vereinskollegen und Topgesetzten Mika Generotzky, der sich souverän bis ins Halbfinale spielte, ebenfalls überraschend eng und musste sich erst im Match Tie-Break geschlagen geben. Während Mika seinem Gegner im Finale keine Chance ließ und glatt in zwei Sätzen gewann, setzte sich Marlon im kleinen Finale nach einem erneuten Kraftakt im Match Tie-Break knapp durch. Platz 1 und 3 – super Jungs!

Durchaus zufrieden durfte auch Alex Horst mit dem Abschneiden bei den Junioren U21 sein. Als Ungesetzter kämpfte sich der erst Siebzehnjährige bis ins Halbfinale. Dabei räumte er im Viertelfinale den an Position vier geführten Tom Sötebier aus dem Weg, der mit LK 8 zwei LKs höher als Alex steht. Trotz guter Leistung musste sich die TCH-Nachwuchshoffnung im Halbfinale dem späteren Sieger Tim Schmidt klar geschlagen geben. Auch im kleineren Finale zog Alex nach umkämpftem ersten Satz mit 6:3, 6:0 den Kürzeren.

Neben dem tollen Tennis, was wir über drei Tage gesehen haben, onnten wir auch einmal mehr unter Beweis stellen, wie gut wir im Jugendteam zusammenarbeiten. Denn im vergangenen Jahr mussten wir nicht nur dem schlechten Wetter, sondern auch einigen Zeitzonen Differenz trotzen. Melli und Steffi Linke hatten das Turnier mit der Unterstützung von Valentin Pappert vor Ort wieder einmal gewohnt souverän im Griff. Dabei wurden sie bei Auslosungen, Zeitplänen und Spielansetzungen von Julia Knake unterstützt, die sich zu dem Zeitpunkt allerdings in Neuseeland befand. Ohne ein starkes Team, in dem sich jeder auf den anderen verlassen kann, würde das nicht funktionieren und darauf sind wir mächtig stolz! Außerdem gilt den Mitgliedern ein großes Dankeschön, die Jahr für Jahr in Kauf nehmen, dass die Anlage während des Turniers kaum zu bespielen ist.

Julia Knake



Finn Buschmaas und Luis Nass standen sich im Finale der U14 gegenüber.



Reges Besucherinteresse beim WWC 2019

Schon mal vormerken:
Der Weser-Werre-Circuit 2020 findet vom 23.– 26. Juli auf unserer Anlage statt.



Alexander Horst (3.v.l.) unterlag im Halbfinale der U21 dem späteren Sieger Tim Schmidt (2.v.l.), der im Finale gegen Jason König (rechts) gewann.



Umrahmt von der Turnierleitung, Mika Generotzky (ii) und Marlon Menzler (re)



Das Team vom WWC. Bild rechts: Oberschiedsrichter Valentin Pappert, Melanie (vorne im Bild) und Stefanie Linke. Aus dem Homeoffice in Neuseeland zugeschaltet Julia Knake.



Marlon Menzler erreichte einen hervorragenden 3. Platz in der U12 Konkurrenz.



Mika Generotzky in Aktion.

U10 Gemischt 1. Mannschaft Kreisliga, 2. Mannschaft 1. Kreisklasse



U10 Gemischt

NELE JOHANN AUF DER HEIDE, CARLA GEDIGK, MARA MENZLER, THEO GEDIGK, CARLA KWAST, CHRISTINA MIHAI, JANUS SCHÄFER, CARL-LOUIS LOCKHAUSEN, KENZA ELLONZ, PAULINE HARTMANN, TILL MIKA HOFFMANN, PHILIPP BEINER, LEN LACHACZ, ALI AYAR, CONSTANTIN HENKEL, NICHOLAS STRASSBURG, AMASA BERSE, LILLI CARLOTTA STRUNCK

V.L. TILL MIKA HOFFMANN, MADS HENRIK DANIELMEIER, MARA MENZLER, CARLA GEDIGK, CARLA KWAST, THEO GEDIGK

U15 Juniorinnen Kreisliga



U15 Juniorinnen

HANNAH KÄMPER, MIA TIEMANN, ELISABETH STEFFEN, ANOUK BRINSKELLE, MIA GEDIGK, LYNN ANDRESEN, LILITH BOKERMANN, ANIA BOKERMANN, MATHILDA VEHMEIER, DANIELA KIGAMA-NKURUNZIZA, TOMKE PLAPPERT, EVA MARIA HOSE, LETICIA HAHNE, ANNA LIVIA KRAUSE, FREDERIKE HENKE, EMMA CARSTAIRS, JULIE CHARLOTTE OBELODDE, PAULA HÖHNE, MATEA KUHLMANN, LIZA MARIE WEKING, LILIA STÖRMER, JOSEPHINE DEKER, MARIELLA WEHMEYER, MARIEBIERMANN

V.L. JOSEFINE DEKER, MIA GEDIGK, MARIELLA WEHMEIER, LILITH BOKERMANN, LETICIA HAHNE, LYNN ANDRESEN, MATHILDA VEHMEIER

U12 Junioren 1. Mannschaft Kreisliga 2. Mannschaft Kreisklasse



U12 Junioren

ANTON SCHWABE, TIL NOAH SUNDERMANN, TITUS VEHMEIER, FERRIS VON SZALGHARY, MAURITS HEINRICHS, SOENKE PLAPPERT, LORENZ FREYBERG, MAIK OLIVER SOKOLOWSKI, PHIL ERIC DANIELMEIER, LENN BEHRING, JUSTUS BRINSKELLE, JAN LÖW

V.L. MAIK SOKOLOWSKI, FERRIS V. SZALGHARY, MAURITS HINRICHS, LORENZ FREYBERG, SOENKE PLAPPERT, TIL SUNDERMANN, FYNN OLE HOFFMANN, ANTON SCHWABE, PHIL ERIC DANIELMEIER

U15 Junioren 1. Mannschaft OWL Liga 2. Mannschaft und 3. Mannschaft Kreisliga



U15 Junioren

MIKA GENEROTZKY, LAURENZ KOPPSIEKER, MARLON MENZLER, CARLOS SCHNEIDER, SAMUEL ORLOWSKI, FINN JUSTUS DREWSKE, MAX BOHLE, LEON FREIBERGER, JULIUS OTTE-HANSEN, KILIAN JOHANN AUF DER HEIDE, TIM KALLFASS, LAWRENCE PRASETYO, DAVID FANENBRÜCK, JUSTUS SCHÄFER, JONAH SCHNATMEYER, JANNES BABENHAUSERHEIDE, PAUL DERENDORF, YONA MONKE, JULIAN MÜLLER, LINUS AMANN, BENDIX OEST, FYNN OLE HOFFMANN

V.L. BENDIX OEST, MIKA GENEROTZKY, MAX BOHLE, FINN JUSTUS DREWSKE, KILIAN JOHANN AUF DER HEIDE, LAURENZ KOPPSIEKER, YONA MONKE, MARLON MENZLER, JANNES BABENHAUSERHEIDE, PAUL DERENDORF, SAMUEL ORLOWSKI, JONAH SCHNATMEYER, LAWRENCE PRASETYO, JULIUS OTTE HANSEN, LEON FREIBERGER

U18 Juniorinnen 1. und 2. Mannschaft Kreisliga



U18 Juniorinnen

JENNIFER CROMBIE, REBECCA BLUMTRITT, JETTE BRINSKELLE, JOHANNA STRÜVE, HANNAH KÄMPER, MIA TIEMANN, ELISABETH STEFFEN, MILENA SCHULTZ, SARINA POHLMANN, CARLOTTA LERNER, MALIN WEISSENBACH, ANNA SOPHIE SCHMILGUN, NINA SASSE, KAMAR OUDDIB, SOFIA LOTITO, VICTORIA GISELER, ANOUK BRINSKELLE, MIA GEDICGK, LYNN ANDRESEN, LILITH BOKERMANN, ANIA BOKERMANN, LETICIA HAHNE, LIV KRAMER



V.L. HANNAH KÄMPER, JOHANNA STRÜVE, MIA TIEMANN, CARLOTTA LERNER, ELISABETH STEFFEN, REBECCA BLUMTRITT, SARINA POHLMANN, JENNIFER CROMBIE, LYNN ANDRESEN

U18 Junioren 1. Mannschaft OWL Liga 2. Mannschaft Kreisliga



U18 Junioren

LOUIS NASS, ALEXANDER HORST, GASTON KÄHLER, FINN BUSCHMAAS, MAGNUS SCHÜRMANN, MATTY LUCKOW, TITUS KARDELL, JAN STEINMANN, MAURICE WEHMEYER, LUIS EMIL DIETRICH, VINCENT FREYBERG, MAX WILLMANN, JOHANN FANENBRUCK



V.L. ALEXANDER HORST, MAGNUS SCHÜRMANN, FINN BUSCHMAAS, GASTON KÄHLER

Carola Ritterhoff

Ihre Zuhause-Vermittlerin

**Immobilien sind wie Partner:
Die richtigen fürs Leben zu finden,
ist nicht einfach.**

Aber es gibt sie. Irgendwo da draußen.
Ich setze meine Kreativität und Ideen ein, dass Sie sie finden.
Planvoll, professionell und mit persönlichem Engagement.
Egal, ob Sie ein Haus kaufen, verkaufen oder eine Wohnung vermieten möchten.



Übrigens: Ich heiße Carola Ritterhoff.
Sie erreichen mich unter
05224 937 79 23 oder 0173 722 98 80
cr@ritterhoff-immo.de
www.ritterhoff-immo.de



- **Professionelles Einzel- und Gruppentraining**
- **Schnupperkurse für Kinder und Jugendliche ab 5 Jahren**
- **Tennis-Feriencamps**
- **Beratung und Betreuung von jugendlichen Leistungsspielern/-innen**
- **Sportartikelverkauf mit fachkundiger Beratung**

tennisschule
Markus Menzler

Telefon: (0 5221) 18 28 22
Mobil: (0 174) 9 24 12 89
E-Mail: info@tennisschule-menzler.de
Hauptstandort: TC Herford von 1900 e. V.
Waldfriedenstr. 60 32049 Herford



www.tennisschule-menzler.de

1. Herren Westfalenliga

SPIEL SATZ SIEG



V.L. LARS HOISCHEN, ALEN ROGIC HADZALIC, MARKUS MENZLER, JONAS MÜLLER, BENJAMIN D'HOE, YANNICK POTT, ALEXANDER KOPP, ANTUN VIDAK, MATEUSZ TERCZYNSKI

Die vergangene Spielzeit schloss die erste Herrenmannschaft des TC Herford mit einem guten dritten Tabellenplatz ab.

Nach starkem Beginn in Form eines Auswärtssieges in Iserlohn folgte eine Heimmiederlage gegen TC Hilstrup 1. Wegweisend war der wichtige 5:4 Auswärtssieg in Bielefeld beim TTC 2, durch den der Klassenerhalt so gut wie gesichert werden konnte. Weitere Siege gegen TuS Ickern 1 sowie TuS Sennelager 2 führten zu dem zufriedenstellenden Tabellenplatz.

Neben den Eigengewächsen Lars Hoischen, Jonas Müller, Alexander Kopp und Yannick Pott schlugen die beiden Holländer Stephan Fransen und Alban Meuffels, der Belgier Benjamin D'Hoe, die Kroaten Alen Hadzalic und Antun Vidak sowie die Polen Mateusz Terczynski und Pawel Zawisza auf. Schlussendlich ziehen wir ein positives Resümee der abgelaufenen Saison und blicken mit sehr viel Vorfreude auf den kommenden

Sommer, denn mit Philipp Scholz konnten wir einen spielstarken deutschen Spieler, aus der Region kommend, verpflichten. Philipp spielte bereits für den Tennispark Versmold in der 2. Mannschaft sowie für TuS Sennelager 1 in der ersten Bundesliga und trainiert seit der Wintersaison mit der Mannschaft. Angeführt wird der Kader durch die bekannten Gesichter Benjamin, Stephan, Alban und Matt. Letzterer hatte mit einer 5:1 Bilanz einen starken Einstand für den TC Herford. Diese Spieler werden erneut an den Toppositionen zum Einsatz kommen. Alternativ könnten wir auf die beiden Neuzugänge Yann Wojcik aus Polen und den Belgier Maxime Pauwels zurückgreifen. Betreut wird das Team von unserem langjährigen Trainer Markus Menzler, der auch die Zusammenstellung des Kaders übernommen hat. Das Ziel der Westfalenligasaison 2020 ist ein oberer Tabellenplatz. Ein großer Dank geht zum einen an die zahlreichen Zuschauer, die uns hervorragend unterstützt haben, zum anderen an die Hauptsponsoren Brax und LTS Rechtsanwälte Steuerberater Wirtschaftsprüfer.

Wir freuen uns auf spannende Spiele bei toller Kulisse am Waldfrieden. Auf eine erfolgreiche Westfalenligasaison 2020!

Lars Hoischen

Wir danken den Sponsoren für die Unterstützung



Philipp Scholz, Neuzugang vom TuS Sennelager, verstärkt das Team vom TCH.



Alexander Kopp mit positiver Matchbilanz im Sommer.



Mateusz und Lars



Seit Jahren fester Bestandteil der Mannschaft: Alban Meuffels

1. HERREN

BENJAMIN D'HOE, (BEL) , STEPHAN FRANSEN (NED), MAXIME PAUWELS (BEL) ,ALBAN MEUFFELS (NED), MATEUSZ TERCZYNSKI (POL), LARS HOISCHEN, PHILIPP SCHOLZ, ALEN ROGIC HADZALIC (CRO), YANN WOJCIK (POL), ANTUN VIDAK (CRO), JONAS MÜLLER , PAWEL PIOTR ZAWISZA (POL) , ALEXANDER KOPP, YANNICK POTT



Yannick Pott



Spitzenspieler Benjamin D'Hoe schlägt auch in diesem Jahr wieder für den TCH auf.

Bowe & Vaal

Feuer • Wasser • Luft

**Profitieren Sie von unserer Kompetenz und Leistungsstärke:
Seit über 30 Jahren sind wir für Sie im Bereich Haustechnik erfolgreich tätig.**

Heizung • Sanitär • Solartechnik

Bowe & Vaal GmbH • Einsteinstraße 15 • 32052 Herford
Tel.: 05221-2086 • info@bowe-vaal.de • www.bowe-vaal.de

2. Herren Bezirksliga und 3. Herren Bezirksklasse

SPIEL SATZ SIEG



UNTERE REIHE VON LINKS: GASTON KÄHLER, FELIX PIEPER, RAOUL BÜSCHER, RAMI HAMODA. OBERES REIHE VON LINKS: HARIS HUKIC, PASCAL LECHTERMANN, CHRISTOPHER MEIER, JAN VON HÖREN, MARVIN MEIER, JASON KÖNIG

Im letztjährigen Clubheft setzten wir uns das Ziel, mit beiden Mannschaften aufzusteigen. Und ja, wir haben es tatsächlich geschafft!

Sowohl die zweite als auch die dritte Herrenmannschaft konnte sich souverän und ungeschlagen den ersten Platz und damit auch den Aufstieg sichern. Dabei versuchten wir möglichst viel zu rotieren, um allen Spielern die Möglichkeit zu geben, Matches zu absolvieren. So bekam beispielsweise jeden Spieltag ein anderer Spieler der dritten Mannschaft die Chance, sich eine Klasse höher in der zweiten Mannschaft zu beweisen. Die Saison endete dann mal wieder in einer Saisonabschlussfeier im Nachtleben Bielefelds bei kühlen Drinks an der Bar und heißen Moves auf der Tanzfläche.

In der kommenden Saison verstärken uns Felix Pieper und Jason König (beide TC Hiddenhausen). Wir sind uns sicher, dass uns die beiden sowohl auf dem Platz als auch an der Theke weiterhelfen werden. Die zweite Mannschaft kann mit ihrer Qualität mit Sicherheit wieder um den

Aufstieg mitspielen, während es für die dritte Mannschaft erst einmal um den Klassenerhalt gehen wird. Eigentlich war geplant im April erstmals mit insgesamt 15 Spielern aus allen vier Herrenmannschaften in ein Trainingslager auf Sand in die Türkei nach Belek zu fliegen. Da hat uns Corona leider zurückgehalten. Trotzdem versuchen wir gestärkt und mit Optimismus in die kommende Sommersaison zu starten werden wieder Alles für den TC Herford geben.

Yakında görüürüz
Raoul Büscher



2./3. HERREN

2./3. JASON KÖNIG, RAMI HAMODA, MARVIN MEIER, FELIX PIEPER, JAN VON HÖREN, LOUIS NASS, ALEXANDER HORST, GASTON KÄHLER, RAOUL NOAH BÜSCHER, NICK OSKAR LUCKOW, PASCAL LECHTERMANN, HARIS HUKIC, CHRISTOPHER MEIER



Pascal Lechtermann



Raoul Büscher

4. Herren Kreisliga

SPIEL SATZ SIEG



V.L. MAURICE WEHMEYER, MAX WILLMANN, NIKLAS KIRSCHENMANN, MAGNUS SCHÜRMANN, MATTY LUCKOW, LOUIS NASS, TITUS KARDELL

Die Premiersaison verlief für unser junges Team der 4. Herren überaus positiv. Ebenso wie die 3. Herren sind wir in der in der Parallelgruppe der Kreisliga gestartet.

Die ersten beiden Spiele gegen Hiddenhausen und Spenge wurden glatt gewonnen. Ersatzgeschwächt mussten wir dann gegen Kirchlengern ein knappe 4:5 Niederlage hinnehmen. Mit einem knappen Sieg gegen unseren Nachbarverein vom VfL Herford und glatte Siege gegen Enger und Bünde haben wir uns am Ende der Saison an die Spitze der Tabelle auf dem 1. Platz, sodass wir eigentlich ein clubinternes Aufstiegsspiel hätten absolvieren müssen. Verständlicherweise ist es dazu nicht gekom-

men. Auch in diesem Jahr wollen wir natürlich ganz oben mitspielen und vielleicht gelingt uns ja in diesem Jahr der Aufstieg in die Bezirksklasse. Marco Rother

VIEL ZUVERSICHT UND STÄRKE STRAHLT DIE NEUE 4. HERREN AUS



4. HERREN

4. MARCO ROTHER, MATTY LUCKOW, MIKA GENEROTZKY, TIM HENDRIK PRÜSSNER, MARVIN TITUS KARDELL, NIKLAS WINDMANN, FELIX PRÜSSNER, LAURENZ KOPSIEKER, NOEL KIRSCHENMANN, JAN STEINMANN, MAX BOHLE, MAXIMILIAN MINNIG, NIKLAS KIRSCHENMANN, MAURICE WEHMEYER, SEBASTIAN HERRMANN, LUIS EMIL DIETRICH, VINCENT FREYBERG, MAX WILLMANN, KILIAN JOHANN AUF DER HEIDE, DANIEL SCHMIDT



Matty Luckow



Magnus Schürmann und Louis Nass

1. Damen Verbandsliga

SPIEL SATZ SIEG



V.L. VANESSA KLEIMEIER, ZOE KARDELL, JASMINA ABDOU JULIA KNAKE, KATHARINA KOPP

Betriebsunfall Abstieg direkt korrigieren – mit dieser Mission sind wir in die Sommersaison 2019 gegangen.

Durch die Zugänge von Amelija Matjunina und Uliana Karmalina, zwei Gastspielerinnen vom TuS Ickern, hatten wir uns im Vergleich zur Vorsaison personell deutlich gesteigert. Und die Kaderplanung sollte sich auszahlen. Zu Beginn der Saison fuhren wir zwei ungefährdete 8:1-Erfolge gegen Hiddenhausen und Gütersloh ein. Die erste Bewährungsprobe wartete am dritten Spieltag bei unserem Heimspiel gegen Paderborn aus uns. Am Ende siegten wir etwas glücklich mit 6:3 und profitierten dabei auch von der Verletzung der gegnerischen Spitzenspielerin. Nach einem weiteren souveränen 9:0-Erfolg bei Kaunitz II kam es am fünften Spieltag zum Showdown beim Mitfavoriten aus Espelkamp. Aufgrund des Ausfalls von vier Spielerinnen gingen wir stark ersatzgeschwächt ins Spiel. Trotzdem behielten wir in den Einzeln die Nerven und gingen verdient mit 4:2 in Führung. In den abschließenden Doppeln machten wir es noch einmal unnötig spannend. Nach der glatten Niederlage des dritten Doppels waren die ersten beiden Doppel auf Messers Schneide. Doch zum Glück konnten wir beide Punkte nach Hause holen und machten mit dem 6:3-Erfolg bereits einen großen Schritt Richtung Wiederaufstieg. Am vorletzten Spieltag versenkten wir den ersten Matchball beim Tennispark Bielefeld II souverän mit einem 9:0-Sieg, sodass das 5:4 am letzten Spieltag gegen den Bielefelder TTC II nur noch nebensächlich war. Neben Amelija und Uliana kamen Natascha Harina-Beckmann, Julia Knake, Katharina Kopp, Julia Müller, Ann-Kathrin Neiss, Chantal Kähler und Zoe Kardell zum Einsatz.

Für die neue Saison lautet das ausgegebene Ziel Klassenerhalt. Trotz der Abgänge von Amelija und Natascha konnten wir unseren Kader im

Vergleich zum letzten Jahr noch einmal verbessern. An Position eins werden abwechselnd die Holländerin Jainy Scheepens und Katarzyna Wyszczanska aus Polen zum Einsatz kommen. Auch Uliana wird uns in dieser Saison wieder zur Verfügung stehen. Für die Positionen drei und vier konnten wir uns mit den Nachwuchsspielerinnen Jasmina Abdou (vorher Tennispark Bielefeld) und Vanessa Kleimeier (vorher Espelkamp) noch einmal weiter verstärken. Die langjährigen Stammspielerinnen Julia Knake und Katharina Kopp runden die spielstarke Truppe an den unteren Positionen ab. Zum Kader gehören außerdem die TCH-Eigengewächse Zoe Kardell, Ann-Kathrin Neiss, Julia Müller und Chantal Kähler, die zusätzlich aber auch die zweite Mannschaft verstärken sollen. Wie bereits im letzten Jahr werden wir sowohl im Training, als auch bei den Spielen von unserem Trainer Oliver Westphal unterstützt.

Julia Knake



Julia Müller (vorne) und Julia Knake



Katharina Kopp



Uliana Karmalina

EIN JUNGES
TEAM
MIT PERSPEKTIVE

KATARZYNA WYSOZCANSKA (POL), JAINY SCHEEPENS (NED), ULIANA KARMALINA (RUS), JASMINA ABDOU, VANESSA KLEIMEIER, JULIA KNAKE, KATHARINA KOPP, JULIA MÜLLER, ANN-KATHRIN NEISS, ZOE KARDELL



Ann-Kathrin Neiss



Zoe Kardell

**SEIT 50 JAHREN
MODERNE HAUSTECHNIK**

Elektro Wittenborn GmbH

- Beratung und Service für SIE auch zu Hause
- Elektro-Installationen
- Elektro-Fachgeschäft
- Hausgeräte-Kundendienst

Elektro Wittenborn GmbH
Sandstraße 76 • 32052 Herford-Elverdissen
Telefon: 0522170508
E-Mail: info@elektro-wittenborn.de
Online: www.elektro-wittenborn.de

Seit 50 Jahren, inzwischen in zweiter Generation bietet Elektro-Wittenborn auf 200 m² Ausstellungsfläche kompetenten Service.

2. Damen 1. Bezirksklasse



V.L. JOHANNA STRÜVE, JANINA MÜLLER, MELANIE LINKE, JENNIFER CROMBIE, STEFFI LINKE, ZOE KARDELL

Nach dem unglücklichen Abstieg in die Kreisliga nach der Sommersaison 2018 gelang der 2. Damenmannschaft 2019 der direkte Wiederaufstieg.

Als Folge der ersten gemeinsamen Saison 2018 traten die Spielerinnen im Sommer 2019 als gefestigte Mannschaft an und personelle Engpässe gehörten der Vergangenheit an. Der neue Teamgeist machte sich in den Ergebnissen bemerkbar und in den Partien gegen die Mannschaften aus Exter und Enger dominierten die Herforder Damen deutlich. Gegen Kirchlegern bestätigten die Herforder Damen ihre Stärke in den Einzeln, jedoch entschied Kirchlegern zwei der drei Doppel für sich. Dass die 2. Damen am 1. September 2019 in Minden um den Aufstieg in die Bezirksklasse spielen würden, hätte wohl Anfang der Saison niemand zu hoffen gewagt. Aufgrund des Auslandsaufenthaltes unserer Nr. 1 reisten wir leicht geschwächt zu den starken Mindenerinnen. Wie erwartet erwies sich Minden als äußerst entschlossener Gegner und unter den Herforder Damen gelangen nur Rebecca Blumtritt und dem Doppel

aus Stefanie Linke und Hannah Deutermann jeweils ein Satzgewinn. Dass unsere Mannschaft nach der deutlichen Niederlage in Minden dennoch am Ende des Tages den Aufstieg feiern durfte, verdanken wir unserer Mannschaftsführerin Stefanie, die während des Sommertrainings unserem Trainer Raoul genau zugehört hatte. Er hatte ihr erklärt, dass nach §7 der Wettspielordnung eine Spielerin erst spielberechtigt für das Aufstiegsspiel ist, wenn zwei Gruppenspiele absolviert wurden. Da dies bei einer Mindener Spielerin nicht der Fall war, wurde das komplette Aufstiegsspiel zum Entsetzen der Mindenerinnen zu unseren Gunsten gewertet. Schließlich haben sich die 2. Damen also aufgrund guter Leistungen und Regelkenntnissen den Aufstieg verdient und blicken gespannt auf die Partien in der Bezirksklasse im Sommer 2020. Melanie Linke



Rebecca Blumtritt



Jennifer Crombie

2. DAMEN

CHANTAL KÄHLER, CELINE KÄHLER, VANESSA SCHWARZER, JENNIFER CROMBIE, REBECCA BLUMTRITT, JETTE BRINSKELLE, JANINA MÜLLER, JOHANNA STRÜVE, MIA TIEMANN, HANNAH DEUTERMANN, STEFANIE LINKE, MELISSA STRUNK, NELE BOGLER, MELANIE LINKE, MARESA BAUS, VANESSA STRUNK, CHRISTINA PAETZKE, FRANZISKA PHILIPP, STELLA GLEZOU, MILENA SCHULTZ, CARLOTTA MARIE GÜSE, HANNAH LERNER, JOHANNA SEEBERG, LILIAN HAUSDORF



Wir sind das fehlende Teil zu Ihrem Erfolg

Rechnungswesen und Lohn

Finanzbuchführung, Controlling, Jahresabschlüsse, Lohnbuchführung

Betriebliche und private Steuergestaltung

Betriebswirtschaftliche Beratung, Anfertigung von Steuererklärungen, Steuerplanung, Altersvorsorge-, Vermögens- und Nachlassplanung

Gestaltungsberatungen zu Gesellschaftsformen und zur Unternehmensnachfolge

Steuerliche Beratung bei Vertragsgestaltungen, Rechtsformwahl, Unternehmensbewertung, Unternehmenskauf und -verkauf

Existenzgründung und Coaching

Gründungskonzepte, Rentabilitätsvorschau, Bankgespräche, Beantragung von Fördermitteln, Tragfähigkeitsanalysen, fachkundige Stellungnahmen, Coaching in der Folgezeit

Vereinsbesteuerung

Gemeinnützigkeit, Spenden, Steuerpflicht, Ehrenamt, Haftung

Buschortstraße 31
32107 Bad Salzuflen
Telefon: 05221 97470
Telefax: 05221 974717

Rhienstraße 57
32791 Lage
Telefon: 05232 67012
Telefax: 05232 67019

info@Gottschalk-Steuerberater.de
www.Gottschalk-Steuerberater.de

Damen 60 Verbandsliga und Damen 65 Doppel Verbandsliga

SPIEL SATZ SIEG

1. Herren 55 Westfalenliga

SPIEL SATZ SIEG



V.L. NORA KRUIDENIER, JUTTA BRANDTMANN, INGE STEGNJAJIC, CHRISTINE FLECKENSTEIN, BIRGITTA DIEME, GUDRUN FREYE



V.L. HEINZ STUKE, UWE STRICKER, JOBST KLEINEBERG, MARKUS SANDER, DR. UWE HARTH, MICHAEL HORST, ULI DIEME, UDO KNAKE

Nach verpassten Chancen steigen die Damen 60 im Sommer in die Verbandsliga ab. Den Damen 60 des TC Herford fehlte leider ein Quäntchen Glück, um den Klassenerhalt im Sommer 2019 in der Westfalenliga zu sichern.

Die Saison 2019 war für die Herren 55 erfolgreich. Das nach dem Wiederaufstieg gesteckte Ziel, Klassenerhalt in der Westfalenliga, konnte nach zum Teil sehr engen Spielen mit zwei Siegen und vier Niederlagen erreicht werden.

Nicht immer konnten die Herforder Seniorinnen in Bestbesetzung antreten. Dabei starteten sie hervorragend mit einem Sieg in Berghofen. Danach wurden gegen Albersloh und Lemgo, die viele gute, jüngere Spielerinnen im Aufgebot hatten, erwartungsgemäß Niederlagen kassiert. Ärgerlich war die Niederlage gegen den TC Ahlen, der ebenso abgestiegen ist, da ein Sieg möglich war, aber drei Spiele im Match-Tiebreak verloren gingen. Die Partie gegen Mauritz verlief ausgeglichen und endete unentschieden. Gegen Menden hätte im direkten Vergleich ein Sieg für den Klassenerhalt gereicht, aber das Spiel endete 3:3 und damit war der Abstieg nicht mehr zu verhindern.

Mit dabei waren im Sommer Inge Stegnjajic, Jutta Brandtmann, Birgitta Dieme, Christine Fleckenstein, Gudrun Freye, Irmgard Parsow, Dagmar Hobein und Nora Kruidenier.



Jutta Brandtmann

In der Winterrunde 19/20 wurde der Verbleib in der Westfalenliga gesichert. Sieben Spiele wurden absolviert und in der 8ter Gruppe mit vier Siegen und drei Niederlagen der vierte Platz erspielt. Die drei unglücklichen Niederlagen, mit verpassten Chancen im Match-Tiebreak, kassierten die Herforderinnen zu Beginn der

Hallensaison. Am vierten Spieltag besiegte der TC Herford im OWL-Duell den bis dahin ungeschlagenen TC Lemgo mit 4:2 – davon wurden drei Spiele im Match-Tiebreak gewonnen. Damit war die Wende eingeläutet, und die restlichen Partien gegen Halle, Hohenhorst und Weitmar gingen deutlich an die Herforderinnen. Für den Team-Erfolg sorgten: Jutta Brandtmann, Inge Stegnjajic, Sieglinde Hochmair (TSV Oerlinghausen), Margrit Hempelmann (TC Hiddenhausen), Christine Fleckenstein, Gudrun Freye, Irmgard Parsow und Dagmar Hobein.

Inge Stegnjajic

60 / 65 DAMEN

60 JUTTA BRANDTMANN, INGE STEGNJAJIC, MARITA DALLAS, MONIKA DREIFÜRST-GOTTSCHALK, BIRGITTA DIEME, CHRISTINE FLECKENSTEIN, GUDRUN FREYE, IRMGARD PARSOW, DAGMAR HOBEIN, NORA KRUIDENIER, BRIGITTE DR. KOBERSTEIN

65 DOPPEL INGE STEGNJAJIC, MARGRIT HEMPELMANN, CHRISTA SCHRÖDER, MARITA DALLAS, MONIKA DREIFÜRST-GOTTSCHALK, CHRISTINE FLECKENSTEIN, GUDRUN FREYE, MARGARITA KAHRE, MARIANNE WIENEKE, CHRISTA SCHIERHOLZ

Nach einem mit 0:9 völlig misslungenem Start auf von Schneeregen aufgeweichten Außenplätzen beim späteren Gruppensieger TC RW Gevelsberg gelang im zweiten Spiel gegen die Mannschaft aus Annen, die zu den schwächeren Teams gerechnet wurde, ein 5:4 Erfolg. Die beiden nächsten Spiele gegen die leistungsstarken Mannschaften des TC RW Stiepel und TC BW Castrop 06 mussten wir dann wieder nach z.T. sehr knappen Spielen und insgesamt sechs Match Tiebreaks mit 3:6 und 2:7 verloren geben. In beiden Begegnungen hatte unser Team den Eindruck „Da war mehr drin“. Die Begegnung gegen den THC im VfL Bochum, die zwei Jahre zuvor noch äußerst knapp verloren ging und zum Abstieg führte, wurde dann zum Schlüsselspiel, das wir nach den Vergleichsergebnissen mit 6:3 gewinnen mussten, um die Chance auf den Klassenerhalt zu wahren. Nach sehr spannenden und hochklassigen Einzeln stand es 4:2 und tatsächlich gelang es, danach noch zwei Doppel zu gewinnen. In der Endabrechnung kam es zu einem Dreiervergleich mit Bochum und Castrop, um neben Annen den zweiten Absteiger zu ermitteln. In diesem Vergleich hatte dann unsere Mannschaft im Vergleich mit Bochum mit nur einem gewonnenen Satz mehr hauchdünn die Nase vorn. Das letzte Gruppenspiel gegen den Oeynhausener TC war bedeutungslos und ging mit 3:6 verloren.

Die Herren 55 haben sich im letzten Jahr erneut durch Teamgeist und mannschaftliche Geschlossenheit ausgezeichnet. Jeder hat gepunktet.



Jobst Kleineberg und Joachim Siedler im Doppel. Markus Sander. Und auch in diesem Jahr stoßen mit Berthold Strüve und Udo Knake zwei junge Kräfte dazu, so dass wir erneut eine ausgeglichene besetzte Truppe in der Westfalenliga stellen können.

Jobst Kleineberg

Uwe Harth war mit drei Einzelsiegen ebenso erfolgreich wie Alfred Slawik, auf den wir in diesem Jahr leider verzichten müssen. Als echte Verstärkung erwies sich der Nachwuchsspieler

55 HERREN

55 MICHAEL HORST, ULRICH DIEME, UDO KNAKE, BERTHOLD STRÜVE, JOBST KLEINEBERG, DR. UWE HARTH, UWE STRICKER, EWALD-HEINZ STUKE, JOACHIM SIEDLER, ALFRED SLAWIK, MARKUS SANDER, DR. STEFAN HOISCHEN

2. Herren 55 Kreisliga



V.L. THOMAS GLODDE, MARKEK PRUCHNICKI, BIRGER KREMEYER, KARSTEN KÖLSCH, FRANZ BOGLER, NORBERT KARDELL

Neue Wege gehen heißt es in der 2. Herren 55. Jetzt ist es Zeit für einen Altersklassenwechsel mit einer 4er Mannschaft.



Thomas Glodde erspielte in der vergangenen Saison eine ausgeglichene Bilanz.

Ermuntert durch jahrelange Teilnahme an den Mannschaftsspielen im Winter, bei denen mit 4 Akteuren gespielt wird, haben sich Thomas Glodde, Karsten Kölsch, Franz-Peter Bogler,

Norbert Kardell, Kersten Heybrock, Marc Wörmann,

Albert Möller, Marek Pruchnicki, Jens Tiemann, Birger Kremeyer und Ralf Stakelbeck entschlossen, dies auch im Sommer zu tun.

Dabei wurde aus der Not eine Tugend gemacht, denn durch Verletzungen und Abgänge standen für eine Sechser-Mannschaft nicht genügend Spieler zur Verfügung. Da kam die Möglichkeit, in Vierer-Teams zu spielen, gerade recht. Nun genießen wir in diesem Sommer hoffentlich die Vorteile dieser Wettkampfform: die Spieltage sind kürzer und es bleibt noch Zeit für die individuelle Freizeitgestaltung, die den Herren 55 nach wie vor wichtig ist.

Auch bei den anstehenden Mannschaftswettkämpfen sollen Spaß und Freude im Vordergrund stehen, die Erfolge werden sich dann von selbst einstellen, denn wenn wir auf dem Platz stehen, geben wir immer alles. Einige im Team träumen sogar von einer Meisterfeier im Sommer, wenn

die Saison gut läuft und alle Spieler gesund bleiben, dann ist ein Aufstieg in die Bezirksklasse nicht unrealistisch. Damit alles reibungslos läuft, übernehmen Karsten Kölsch und Albert Möller die Mannschaftsführung. In diesem Sinne wünschen sich alle Tennis-begeisterten Herren 55 eine erfolgreiche Sommersaison 2020 mit einem abwechslungsreichen und entspannten Vereinsleben auf unserer schönen Anlage. Ralf Stakelbeck

55
2. HERREN

55 THOMAS GLODDE, KARSTEN KÖLSCH, KERSTEN HEYBROCK, RALF STAKELBECK, FRANZ BOGLER, NORBERT KARDELL, MARC WÖRMANN, ALBERT MÖLLER, MAREK PRUCHNICKI, JENS TIEMANN, BIRGER KREMEYER, PAUL POSSART

**NEUE ALTERSKLASSE
BEWÄHRTE
MANNSCHAFT**

Herren Breitensport



UNTEN V.L. TOBIAS DIEME, DIRK VOSSHALL, CHRISTIAN MOWE, MARC FREYBERG, ANDRE BABENHAUSERHEIDE, OBEN V.L. DR. ALAN STRASSBURG, SVEN HOISCHEN, DAVID DIEME, MARKO SCHEPPER, DR. GERNOH PLAPPERT, CHRISTIAN DREWSKE, ALBRECHT VON REYHER

Wie bereits im Sommer 2019 kann das Herren-Breitensport-Team auch im Jahr 2020 mit personeller Verstärkung an den Start gehen.

In der vergangenen Sommersaison 2019 gewann unsere Mannschaft in der Gruppenphase fünf von sechs Spielen und erreichte mit 11:1 Punkten die Finalrunde der 28 Herren-Breitensport-Mannschaften in Ostwestfalen. Im Achtelfinale wurde der FC Stukenbrock in den Matches mit 4:2 bezwungen. Das Viertelfinale gegen den Gütersloher TC Rot-Weiß konnten wir in einem spannenden Spiel knapp mit 3:3 Matches und 7:6 Sätzen auf der heimischen Anlage gewinnen. Im Halbfinale der anschließenden Bezirksmeisterschaft mußten wir uns am Ende - auf der Anlage des FC Stukenbrock - gegen den späteren Bezirksmeister TP Vermold geschlagen geben.

Unsere Spiele finden von Juni bis September statt. Anders als bei den Meden-Meisterschaften gibt es beim Breitensport keinen Auf- oder Absteiger, sondern eine A- und eine B-Leistungsgruppe. Die Mannschaft des TC Herford wird auch im Sommer 2020 wieder in dieser B-Leistungsgruppe antreten.

Erstes Ziel unserer auf 17 Spieler angewachsenen Mannschaft ist es, dass jedes Mannschaftsmitglied Punktespiele bestreitet, um zum gemeinsamen Mannschaftserfolg beizutragen. Die fünf neuen Mannschaftsmitglieder Marc Euscher, Sven Hoischen, Markus Gedigk, Alexander Meyer und Marko Schepper werden sicher die ideale Ergänzung sein, um die Erfolge der Vorjahre zu wiederholen oder zu übertreffen. Im Namen unseres Teams freue ich mich über weitere Clubmitglieder und lade jedes interessierte Mitglied zum Training und gemeinsamen

Spielen herzlich ein. Unser ist es, in der Saison 2021 mit zwei Breitensport-Mannschaften in der B- und A-Leistungsgruppe anzutreten. Dirk Vosshall

**BREITENSPORT
HERREN**

TOBIAS DIEME, SVEN HOISCHEN, JENS HELLWIG, DR. GERNOH PLAPPERT, MARC EUSCHER, DIRK VOSSHALL, DR. ALAN STRASSBURG, MARKO SCHEPPER, ALBRECHT VON REYHER, CHRISTIAN DREWSKE, MARKUS GEDIGK, CHRISTIAN GÜSE, MARC FREYBERG, ANDRE BABENHAUSERHEIDE, ALEXANDER MEYER, DAVID DIEME, CHRISTIAN MOWE



Marc Freyberg hat den Gegner fest im Blick.

BREITENSSPORT

„Tennis Total ... anders“ – Unter diesem Motto stand das Saisonereignis am 14. April 2019. Für die Teilnehmer bedeutete dies eine ganz neue Erfahrung auf dem Tennisplatz.

Leider musste die geplante Eröffnung der Außenplätze wetterbedingt in die Halle verlegt werden, was der guten Stimmung aber nicht entgegen trat. Die 2er Teams wurden von Albert Möller und Steffi Linke mit dem ersten von vier Handycaps „ausgestattet“. Gespielt wurde mit weichen Stage 1 Bällen, die sonst nur von den Kleinsten gespielt werden. Bei der weichen Gummimischung ist ordentlich Power im Schlag angesagt. Die nächste Disziplin hat es schon mehr in sich. Tennis mit einer Augenklappe sieht einfacher aus als es ist. Man verliert jegliches Gefühl für Geschwindigkeit, Entfernung zum Ball und Treffpunkt. Einige Luftschläge waren die Folge. Gutes Verständnis auf dem Platz war bei der nächsten Aufgabe extrem wichtig. Ein Team hatte nur einen Schläger

und es musste immer abwechselnd geschlagen werden. Die Königsdisziplin war dann der Wettbewerb mit der Bratpfanne, die den gewohnten Tennisschläger ersetzte. Glatter Treffpunkt, kein Schnitt und viel Kraft im Unterarm braucht man für dieses Gerät.

Klassisch ohne Handicap, dafür bei bestem Wetter fand die Premiere des Eltern-Kind oder besser gesagt „Generationen-Turnier“ Ende September statt. 46 Teams spielten in sechs Gruppen, jeder gegen jeden. Und so fanden sich Großeltern mit Enkeln, Väter und Töchter, Mütter und Söhne zu einem generationsübergreifenden Event zusammen, was mit Sicherheit eine Fortsetzung finden wird.



EIN GROSSER SPASS,
WENN GENERATIONEN
ZUSAMMEN KOMMEN



Reitemeier

HEIZUNG KLIMA SANITÄR UMWELTECHNIK

- ✓ Heizungsanlagen
- ✓ Solaranlagen
- ✓ Sauna
- ✓ Schwimmbad
- ✓ Sanitäre Installation
- ✓ Lüftungs- und Klimatechnik
- ✓ Klempnerei
- ✓ Regelanlagen
- ✓ Umweltschutz und Energieeinsparung

Wir **beraten**
betreuen
informieren Sie gern

Friedrich Reitemeier GmbH
Pivitzstraße 24
32602 Vlotho
Telefon (0 52 28) 9 55-0
Telefax (0 52 28) 9 55-30
e-mail: mail@reitemeier.de

HALLEN-WINTERRUNDE DAMEN UND HERREN

Überraschender Aufstieg der 1. Herren in die Westfalenliga

Aufstieg am letzten Spieltag perfekt gemacht! Mit einem deutlichen 5:1-Auswärtssieg beim bis dato hartnäckigsten Verfolger TV Emsdetten hat die **1. Herren** die Verbandsligameisterschaft geschafft und spielt in der nächsten Wintersaison eine Etage höher in der Westfalenliga.

Bereits mit dem 3:1-Zwischenstand nach den Einzeln war die Entscheidung gefallen, denn den Gästen hätte auch eine 3:3-Punkteteilung für den ersten Platz gereicht. „Wir konnten vor den ersten Ballwechseln in Emsdetten nicht unbedingt davon ausgehen, dass die beiden Doppel zum Abschluss nur noch statistischen Wert haben“, sagte Mannschaftsführer Jonas Müller. In den meisten Partien spielten die Herforder in der Besetzung Alban Meuffels, Jonas Müller, Yannick Pott und Alexander Kopp. Lars Hoischen kam aufgrund seines Auslandsstudiums in der Winterrunde zweimal zum Einsatz. Knapp drei Jahre nach dem Westfalenliga-Aufstieg im Sommer haben die Herforder nun auch in der Hallensaison das gleiche Kunststück vollbracht. Eigentlich hatte niemand damit gerechnet, dass die Jungs ganz oben mitspielen können.

Im letzten Sommer hat die **1. Damen** noch den Aufstieg von der OWL- in die Verbandsliga geschafft. Im Winter müssen Uliana Karmalina, Julia Knake, Katharina Kopp, Julia Müller, Sophie Sobolewski und Zoe Kardell trotz zwei Saisonsiegen den umgekehrten Weg antreten.

Erst drei Niederlagen – dann vier Siege hintereinander: Nachdem die **Damen 60** in der Westfalenliga dank einer furiosen Aufholjagd das Feld von hinten aufgerollten konnten, hatte die letzte Partie gegen TC

Weitmar 09 bereits freundschaftlichen Charakter. Mit einem deutlichen 5:1-Heimsieg beendeten Jutta Brandtmann, Inge Stegnjajic, Sieglinde Hochmair, Margrit Hempelmann, Christine Fleckenstein, Gudrun Freye, Irmgard Parsow und Dagmar Hobein die Saison auf dem vierten Platz. Hochspannung bis zum letzten Spieltag auf Verbandsebene, frühzeitige Weichenstellungen im Bezirk: „Für unsere Mannschaften war die Hallensaison schon vor dem letzten Spieltag entschieden“, resümierte Sportwart Raoul Büscher.

Den vorzeitigen Aufstieg in die 1. Bezirksklasse konnte die **3. Herren** feiern. Mit deutlichen Siegen – auch in den Ortsderbys gegen die TSG und VfL Herford – machte die TCH-Dritte den ersten Platz in der 2. Bezirksklasse perfekt. Zum Einsatz kamen Alexander Horst, Louis Nass, Gaston Kähler, Raoul Noah Büscher, Nick Luckow, Pascal Lechtermann, Haris Hukic, Magnus Schürmann, Matty Luckow.

Knapp den Bezirksliga-Aufstieg verpasst haben hingegen die **2. Herren**, die lediglich das „Gruppen-Finale“ gegen Tennispark Bielefeld verloren haben. In den drei Begegnungen spielten Jason König, Rami Hamoda, Marvin Meier, Jan von Hören, Alexander Horst und Gaston Kähler.

Trotz zahlenmäßig großem Aufgebot lief die Saison für die **Herren 50** in der Bezirksliga doch eher durchwachsen. Lediglich eine Punkteteilung konnten die TCH-Senioren erspielen, so dass schon vor der letzten Partie der Abstieg feststand.
Udo Knake



Die 2. Herren verpasste knapp den Aufstieg



Die Damen 60 - erst drei Niederlagen, dann vier Siege!



Auch in der Winterrunde verfolgten zahlreiche Zuschauer die Matches.



Edelfan Karl Wunram in der Mitte seiner Jungs gratuliert als Erster zum Aufstieg.



Auch im Winter war auf Alban Meuffels Verlass. Er gewann alle Matches.



Alban und Jonas beim letzten Auswärtsspiel in Emsdetten.



Lars Hoischen konnte aufgrund seines Studiums im Ausland leider nur zwei Spiele bestreiten.



AUSGEZEICHNET MIT DEM BIB GOURMAND 2020

Walter's Pharmacy ist erneut vom Guide MICHELIN mit dem BIB GOURMAND ausgezeichnet worden. Dieser steht für gehobene Küche mit einem attraktiven Preis-Leistungs-Verhältnis. Das regionale Menü nach dem Baukastenprinzip kam besonders gut bei den Testern an. Genießen Sie frische Produkte und kulinarische Highlights wie unsere berühmten Dry aged Steaks.

Stellen Sie sich Ihr individuelles Wunschmenü zusammen:
Vorspeise + Hauptgang + Beilage + Sauce + Dessert = 37,00 €

THE PHARMACY · Mauerstraße 1-5 · 32105 Bad Salzufflen · Tel. 05222 - 5340 · www.hof-hotels.de



Clubmitglieder in Wimbledon und Roland Garros

Egal, ob beispielsweise als Familienausflug an einem verlängerten Wochenende oder ganz allein auf einem ungewöhnlichen Outdoor-Trip: In „normalen“ Tennisjahren gibt viele Möglichkeiten, sich eines der vier Grand-Slam-Turniere anzuschauen.

Doch 2020 ist aufgrund der Corona-Pandemie alles anders. Nachdem im Januar die Australian Open in Melbourne noch planmäßig ausgespielt wurden, mussten durch den Ausbruch des Virus zunächst Wimbledon und damit auch das Vorbereitungsturnier in Halle abgesagt werden. Die Macher von Roland Garros sorgten kurz zuvor mit der eigenmächtigen Verschiebung ihrer French Open vom Frühjahr in den Herbst, noch hinter die US Open, in der Szene für mächtig Ärger. Ob allerdings in dieser Saison nach dem Auftakt im Januar „down under“ überhaupt weitere Grand-Slam-Bälle fliegen werden, erscheint aktuell mehr als fraglich.

Noch im vergangenen Jahr konnten mehrere Clubmitglieder vom TC Herford die große Tennisbühne und dabei das ganz besondere Ambiente vor Ort erleben. Schon 2018 hatten Sybille und Tim Kähler die French Open, das bedeutendste Aschenplatz-Turnier der Welt, in Paris besucht. „Wir waren damals so begeistert, dass wir unseren Kindern Celine, Chantal und Gaston zu Weihnachten eine viertägige Reise nach Roland Garros geschenkt haben“, sagt Sybille Kähler. Die fünfköpfige Familie nutzte im letzten Jahr das terminlich günstige Himmelfahrts-Wochenende und brach Ende Mai mit dem Auto in die französische Metropole auf. Das Ziel war das runderneuerte Stade Roland Garros, das im Pariser Westen neben drei Stadien unterschiedlicher Größe noch 17 weitere Tennisplätze beherbergt. Zu den aufwändigen Umbaumaßnahmen zählte auch der Court Philippe Chatrier, der unmittelbar nach dem Herren-einzel-Finale 2018 komplett abgerissen und im letzten Jahr rechtzeitig wieder neu aufgebaut wurde. Vor wenigen Monaten vermeldeten die französischen Veranstalter, dass nun auch ihr Tennisstadion als letzter Center Court der vier Grand Slams vollständig überdacht sei. Am Bois de Boulogne schauten sich die Käblers indes nicht nur „auf dem Chatrier“, sondern auch auf den Außenplätzen, wo sich häufig Tennis-Dramen abspielen und schon viele Favoriten früh gestrauchelt sind, um. Die Tennisfamilie vom TC Herford war beeindruckt: „Auf den kleineren Plät-

zen ist man natürlich noch viel näher dran und kann die ganz andere, besondere Stimmung auf sich wirken lassen.“

Nur vier Wochen nach der Paris-Reise von Familie Kähler campierte Vereinskollege Udo Knake im Londoner Wimbledon-Park direkt vor dem „All England Lawn Tennis and Croquet Club“. Der Traum des Herforders: einmal beim ältesten Tennisturnier der Welt auf dem Centre Court dabei zu sein. Weil man die Karten dafür nicht einfach im Internet ordern kann, sondern vor Ort die besten Chancen auf einen der begehrten Plätze hat, legte er sich rechtzeitig an der Church Road auf die Lauer. Sein Ziel: eine möglichst niedrige Nummer in der Warteschlange – der legendären „Queue“ – zu bekommen, um sich damit ein Ticket zu sichern. „Ich habe mir deshalb das komplette ‚Verwöhnprogramm‘ gegönnt“, sagt Udo Knake augenzwinkernd: „Erst frühmorgens in einem Billigflieger von Bremen nach London, die Nacht danach bei zwölf Grad im Schlafsack unter freiem Himmel im Park...“

Wie Knake übernachteten über 2.500 weitere Tennisfans unmittelbar vor der Anlage. Mit der Nummer 784 in der Warteschlange ging der Traum des Tischlermeisters schließlich in Erfüllung. 64 Pfund (umgerechnet 71 Euro) zahlte Udo Knake für die Centre-Court-Karte und durfte dafür unter anderem die Erstrundenpartie von Philipp Kohlschreiber gegen den späteren Turniersieger Novak Djokovic auf dem „heiligen Rasen“ und viele weitere spannende Matches auch auf den Außenplätzen miterleben. Nachdem der fest vorgesehene Auftritt in Wimbledon nun endlich umgesetzt wurde, hat Udo Knake drei der vier wichtigsten Tennisturniere der Welt besucht. Davor war er schon 1990 bei den Australian Open in Melbourne und 2003 mit seiner Familie bei den French Open in Paris vor Ort. Bleiben für ihn also jetzt noch die US Open in New York als letztes Grand-Slam-Turnier – jedoch dann sicherlich ohne Schafsack und definitiv auch nicht in diesem Jahr.





autoForum
WIEGERS

Ihr Auto. Unser Job.

Vertragspartner der Marken






ŠKODA HONDA SEAT KIA

„Herforder Grand-Slam!“

Engerstraße 145
32051 Herford
Tel. 05221 38000

Erbeweg 25
32457 Porta Westf.
Tel. 0571 388260

Detmolder Straße 378
33605 Bielefeld
Tel. 0521 922260

Verler Straße 321
33334 Gütersloh
Tel. 05241 220210

autoForum Wiegiers
GmbH
www.wiegiers.de

Westfälischer Friede!



Herrliches Herforder.

Zwei Größen des Herforder Tennissports feiern dieses Jahr runde Geburtstage.

Am 27. Februar wurde Wolfgang Zaborowski 80 Jahre alt. Nur zwei Monate jünger ist Dr. Dieter Blanke, der am 27. April ebenfalls seinen 80. Geburtstag feierte.

Es gibt erstaunlich viele Parallelen in ihrem Tennisleben rund um den TC Herford. Beide sind zwei von sieben Ehrenmitgliedern in der 120-jährigen Vereinsgeschichte, beide waren überaus erfolgreiche Turnierspieler und beide haben viele Jahre im Vorstand des Vereins ehrenamtlich gearbeitet und deutliche „Spuren“ hinterlassen.

Blickt man auf die letzten 65 Jahre im Verein zurück, so taucht immer wieder der Name Zaborowski in den Annalen auf. Die Familie trat im

Jahre 1956 geschlossen in den TCH ein. Die Eltern, Ulla und Paul Zaborowski, hatten das Tennisspielen in Berlin gelernt, ihre Kinder begannen in Herford unter dem legendären Trainer Arno Bönisch mit dem weißen Sport. Aus sportlicher Sicht ist zu berichten, dass „Wöller“ Zaborowski in allen Mannschaften erfolgreich gespielt hat. Zuletzt schlug er in der



Westfalenligamannschaft der Herren 70 auf. Parallel zum Turniersport schnupperte er schon früh in den Funktionärsbereich, in dem er seinen Vater bei den Bezirksmeisterschaften in der Turnierleitung unterstützte.

Seine eigene Funktionärslaufbahn begann im Jahre 1975.

Bis 1982 übte er das Amt des Sportwartes aus, um gleich anschließend zum ersten Mal den Vorsitz im TCH für 10 Jahre zu übernehmen. Von 1992 bis Ende 2005 war „Wöller“ aus ehren-

**WIR WÜNSCHEN BEIDEN NOCH
VIELE JAHRE GESUNDHEIT
AUF UND NEBEN DEM TENNISPLATZ.**

amtlicher Sicht abstinert. Als die damalige Vorsitzende Monika Dreifürst-Gottschalk ihr Amt aufgab, stellte sich Wolfgang Zaborowski noch einmal zur Verfügung und wurde für vier weitere Jahre Vorsitzender. Für seine Verdienste im Tennissport ehrte ihn der Tennisbezirk OWL mit der bronzenen Ehrennadel.



Wolfgang Zaborowski (links) und Dr. Dieter Blanke in Geburtstagslaune.

Etwas später, genauer gesagt im Jahr 1965 fand Dr. Dieter Blanke den Weg zum TC Herford und erreichte sofort als Spitzenspieler den Aufstieg in die A-Klasse in Westfalen, vergleichbar mit der heutigen Westfalenliga. 1969 zog er beruflich bedingt nach Bremen. In dieser Zeit errang er die Landesmeisterschaft im Einzel und Doppel, kehrte im Jahre 1975 zurück zum TCH. 1976 wurde er zum jüngsten 1. Vorsitzenden gewählt und war gleichzeitig die Nummer 1 der Herrenmannschaft. Dann ging es als Spitzenspieler durch sämtliche Altersklassen der Herren 45, 55, 60 bis zu den Herren 65, die alle in der höchsten deutschen Spielklasse antraten. Zu seinen größten Einzelerfolgen gehören sicher die Westfalenmeister Titel im Einzel und Doppel bei den Senioren, sowie die 3. Plätze im Doppel bei den Europameisterschaften der Herren 55. Nicht nur auf Vereinsebene war er ehrenamtlich tätig. 15 Jahre war er 1. Vorsitzender des Tennisbezirkes OWL und gehörte damit dem erweiterten Präsidium des Westfälischen Tennisverbandes an. Außerdem wurde er zum Ehrenvorsitzenden des Tennisbezirks OWL ernannt. Seit 1995 fungiert er als Vorsitzender des Beirates beim TC Herford, der den Vorstand in wichtigen Angelegenheiten zur Seite steht. Für seine Verdienste um den Tennissport wurde er mit der silbernen und goldenen Ehrennadel des Westfälischen Tennisverbandes ausgezeichnet.

Monika Dreifürst-Gottschalk/Berthold Strüve

NICHT VERGESSEN

Unsere Termine für 2020 (vorläufig)



30. Mai – 1. Juni
49. Bambino OWL Cup **abgesagt**

7. Juni
Showmatch Lars Hoischen vs. Philipp Scholz.
Und anschließend Spargelessen!

15. – 23. Juni
Gerry-Weber-Open **abgesagt**

29. Juni – 1. Juli
Feriencamp Tennisschule Menzler

23. – 26. Juli
Weser-Werre-Circuit

3. – 7. August
Feriencamp Tennisschule Menzler

13. – 16. August
5. LTS Cup mit LK Turnier

12. – 13. September
Regionsmeisterschaften U12 bis U18

September
Eltern-Kind-Turnier

Dezember
Weihnachtsfeier

tc-herford.de



IM HERZEN VON HERFORD

BLACK SUITES DESIGN HOTELS
HOTEL HANSA
KONTOR KAFFEE

Brüderstr. 38-40 | 32052 Herford
www.hotel-hansa-herford.de
www.kontor-kaffee.de

UNSERE CLUBGASTRONOMIE

Genuss ist garantiert – die Gastronomie im TC Herford

Ob in der gepflegten Atmosphäre des Restaurants oder auf der romantischen Sonnenterrasse unter schattenspendenden Schirmen, das Team rund um Tina Meyer vom TC Clubgarten verwöhnt Sie mit kulinarischen Köstlichkeiten und lokalen und saisonalen Spezialitäten.

Auch wer selbst nicht Tennis spielt oder nicht Clubmitglied ist, die Gastronomie ist für jedermann geöffnet.

Mit einem wunderbaren Blick ins Grüne und auf die Tennisplätze kann man bei kleinen oder großen Gerichten oder bei einem Stück Kuchen herrlich verweilen.

Im Restaurant können Feste und Feierlichkeiten bis zu 90 Personen ausgerichtet werden. Gerne kommt das Team vom TC Clubgarten mit einem kompletten Catering-Service samt Geschirr, Gläsern und Servicepersonal zu Ihnen. So können Sie Ihr Fest entspannt genießen.

WIR SIND FÜR SIE DA

täglich von 10 bis 13 Uhr und von 14.30 bis 22 Uhr
Auf Wunsch öffnen wir auch eher und durchgängig.



TCH Clubgarten

Waldfriedenstraße 60
32049 Herford
Telefon 05221/80287
tcclubgarten@teleos-web.de



LASSEN SIE SICH
VERWÖHNEN
WIR FREUEN UNS AUF SIE

BERG Abfallbeseitigung

entsorgen & recyceln

Das A&O der Abfallwirtschaft – zuverlässig und kostengünstig

fon 0 52 23.99 66 33
www.berg-abfallbeseitigung.de



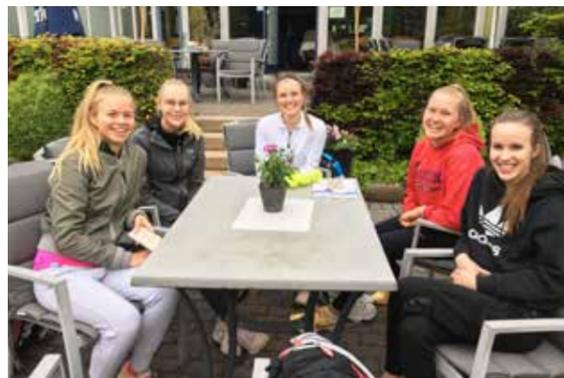
SPORT, TEAMGEIST
SPANNUNG
ENTSPANNUNG



TC-HERFORD.DE
TENNIS CLUB HERFORD



FREUNDSCHAFT
MANNSCHAFTSSPORT
SPASS



Präsent Service Albrecht

PSA psaonline.de

Peter Albrecht e.K.

Partner der Industrie für den Einsatz von Werbemitteln

Neukölln 34 · 32120 Hiddenhausen

Tel.: 05223/79250-0 · Fax: 05223/79250-28

info@psaonline.de www.psaonline.de

TENNIS-IMPRESSIONEN



SPIEL, GESUNDHEIT
WOHLFÜHLEN
AKTIV SEIN



TC-HERFORD.DE

SPIEL, GESUNDHEIT
WOHLFÜHLEN
AKTIV SEIN



Wir behandeln nicht nur
Tennisellenbogen!
Sondern auch Mäusehände, iPad-Schultern,
Hexenschüsse, Handy-Nacken & vieles mehr.



Wir haben mit Sicherheit
ein Konzept für Ihre
Gesundheit!
Lassen Sie sich
kostenlos beraten!

Elithera
Gesundheitszentrum



Sport Reha Herford – Das Gesundheitszentrum
Heidestraße 38, 32051 Herford, Telefon 05221 761486-0
www.SportRehaHerford.de info@SportRehaHerford.de

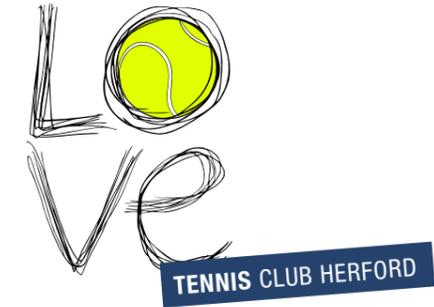
Alle News, alle Ergebnisse, alle Termine.



Wir freuen uns über neue Mitglieder!

Wie werde ich Mitglied?

Wer Freude am Tennissport hat und ein aktives, lebendiges Clubleben wünscht, ist beim TC Herford jederzeit willkommen. Sie sind Anfänger und möchten erst probieren, ob Tennis der richtige Sport für Sie ist. Sehr gerne, mit Easy-Tennis bieten wir, wie der Name schon sagt, einen leichten Einstieg. Sie erhalten vier Trainerstunden allein oder in einer Zweiergruppe für einen Beitrag von 190.– Euro. Oder vielleicht die Schnuppermitgliedschaft mit einem reduzierten Beitrag im ersten Jahr der Vereinszugehörigkeit in Höhe von 165.– Euro. In beiden Fällen sind Sie Mitglied im TC Herford für ein Jahr und können so oft die Tennis spielen wie Sie möchten. Wenn Sie schon etwas „Tenniserfahrung“ haben, dann vermitteln wir Ihnen gerne Spielpartner. Wenden Sie sich einfach an unseren Breitensportwart unter breitensport@tc-herford.de und wenn Sie in einer Mannschaft spielen möchten, dann ist unser Sportwart der richtige Ansprechpartner für Sie.



Unter www.tc-herford.de/verein finden Sie den Mitgliedsantrag und die verschiedenen Mitgliedsformen wie z.B. die Schnuppermitgliedschaft oder der Familienbeitrag, passend auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten. Einfach ausfüllen, scannen und per Mail an info@tc-herford.de, per Post oder beim TC Herford direkt abgeben. Natürlich sind Sie jederzeit willkommen, auch wenn Sie nicht Tennis spielen. Im Restaurant TC Clubgarten mit der wunderschönen Außenterrasse und Blick auf die Plätze kann genauso hochklassiges Turniertennis erleben oder auch nur den Abend bei kleinen Kulinarieren ausklingen lassen. www.tc-herford.de/gastronomie



KONTAKT ANDREA MÜLLER

GESCHÄFTSSTELLE

Öffnungszeiten (Vorstandszimmer):

Donnerstag 15 – 18 Uhr

Tel: 05221.855636 oder info@tc-herford.de

2020 BEITRÄGE

JAHRESBEITRÄGE 2020

Erstmitglieder 290 Euro
 Zweitmitglieder 230 Euro
 Studenten/Auszubildende 115 Euro
 Kind ohne Eltern
 im Verein 80 Euro
 Kind mit einem Elternteil
 im Verein 65 Euro
 Kind mit beiden Eltern
 im Verein 55 Euro
 Familienbeitrag 530 Euro
 Passivmitglieder 40 Euro
 Schnuppermitglied 165.– Euro
 Easy-Tennis-Mitglied 190.– Euro

Unser Hauptkonto für alle Zahlungen
 IBAN> DE07 4945 0120 01000 21633
 BIC > WLAHDE44XX

Die Beitragsordnung mit weiteren
 Informationen zu den verschiedenen
 Mitgliedsformen finden
 Sie unter www.tc-herford.de

DACH-VOGEL

G
M
B
H

Fachbetrieb für Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik
 Bauklempnerei
 Bau und Betrieb von Blitzschutzanlagen
 Energiespartechnik

Viehtriftenweg 156 • 32052 HERFORD
 Telefon 0 52 21/7 49 99

bei Neubauplanung • bei Altbausanierung • bei Reparatur



TENNIS CLUB HERFORD

TC-HERFORD.DE

Impressum

Herausgeber
Tennisclub Herford v. 1900 e.V.
Platzanlage und Clubhaus
im Sportpark Waldfrieden

Waldfriedenstr. 60
32049 Herford
info@tc-herford.de
www.tc-herford.de



Redaktion
Berthold Strüve
b.strueve@teleos-web.de
Turnierkalender: Birger Kremeyer

Anzeigen
Andrea Müller
info@tc-herford.de

Konzeption und Gestaltung
maiwerk concept+design, Bielefeld
www.maiwerk.de

Fotos
Berthold Strüve, Monika Dreifürst-Gottschalk, Udo Knake, Jens Göbel
Harald Schwabe, Yvonne Gottschlich (Neue Westfälische), Dirk Kröger
(Neue Westfälische), shutterstock.com, photocase.com Herzlichen Dank
an alle Clubmitglieder, die Bildmaterial zur Verfügung gestellt haben.



KONTAKT ANDREA MÜLLER

GESCHÄFTSSTELLE
Öffnungszeiten (Vorstandszimmer):
Donnerstag 15 – 18 Uhr
Tel: 05221.855636 oder info@tc-herford.de

Ein Sportverein kann Nachwuchsförderung und hochklassigen Leistungssport nicht allein aus Mitgliedsbeiträgen finanzieren. Daher sind wir dankbar für die Unterstützung durch Unternehmen und auch private Spender. Folgende Sponsoren tragen erheblich dazu bei, dass unser Verein die aktuellen Angebote leisten kann.



ALLES IM BLICK.

Erfolg auf ganzer Linie!

Rechtsanwälte · Wirtschaftsprüfer · Steuerberater
Bunsenstraße 3 · D-32052 Herford
Tel.: +49 (0) 52 21 69 30-600 · Fax: +49 (0) 52 21 69 30-690
E-Mail: info@lts-rechtsanwaelte.com
www.lts-rechtsanwaelte.com



ANA & BASTIAN.
**Küssen
nie für
Geld.**
LIEBEN BRAX.

FOLLOW US ON   

BRAX
FEEL GOOD